

## **Neustadt: Wertvolle Zinn-Modelle bereichern das Pfalzbahn-Museum**

Im Lokschuppen-Museum Neustadt wurden über 100 Zinn-Modelle aus dem Kuseler Land feierlich eingeweiht, bereichert durch Karl-Heinz Lorenz's Sammlung.

In der Stadt Neustadt/Weinstraße fand ein erfreuliches Ereignis statt, als die Sammlung von Karl-Heinz Lorenz, einem passionierten Modellbauer aus Lohnweiler, im Pfalzbahn-Museum eingetroffen ist. Über 100 sorgfältig gefertigte Zinn-Modelle aus dem Kuseler Land werden nun die Ausstellungsräume des Museums bereichern. Diese Ankunft markiert nicht nur einen bedeutenden Moment für das Museum, sondern auch eine Hommage an den verstorbenen Künstler, dessen Leidenschaft für Modelleisenbahnen nun für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird.

Der Stellvertretende Leiter des Pfalzbahn-Museums, Reinhard Winkler, war persönlich vor Ort, um die Sammlung in Empfang zu nehmen. Die Modelle sind nicht nur kunstvoll gestaltet, sondern stellen auch einen Teil der regionalen Eisenbahngeschichte dar. Obwohl die Zinn-Loks und Waggons nicht auf Schienen nach Neustadt gelangten, freuen sich die Eisenbahn-Enthusiasten und Betreiber des Kuckucksbähnle über die neuen Exponate. Nachdem die Sammlung zuvor auf der Burg Lichtenberg eher im Hintergrund lebte, wird ihr nun im Pfalzbahn-Museum ein würdiger Platz geboten.

### **Der Übergang von der Burg ins Museum**

Andreas Rauch, der Burgverwalter, erklärte während der

Übergabe, dass die Modelle in das Museums-Konzept der Burg Lichtenberg nicht richtig gepasst hätten. Dies ließ die Sammlung im wahrsten Sinne des Wortes im Schatten stehen. Das Pfalzbahn-Museum hingegen bietet gerade den passenden Rahmen für Lorenz' Kunstwerke, die größtenteils Unikate sind. Viele der Modelle wurden in eigens produzierten Formen gegossen, und es war Lorenz' Wunsch, dass die Sammlung als Einheit erhalten bleibt. Dieses Ziel wird nun erreicht, indem die Modelle in einer neuen, geeigneten Ausstellungsumgebung präsentiert werden.

Die Entscheidung, die Sammlung in das Pfalzbahn-Museum zu überführen, kommt nicht von ungefähr. Das Museum verfolgt ein neues Konzept zur Gestaltung seiner Vitrinen, was bedeutet, dass die Zinn-Modelle in Zukunft noch besser zur Geltung kommen werden. „Wir möchten die Geschichte der Eisenbahn lebendig machen und den Besuchern interessante Einblicke bieten“, so Winkler. Diese Initiative zielt darauf ab, die Faszination der Modelleisenbahnen sowohl bei Jung als auch Alt zu wecken und eine neue Generation von Eisenbahnliebhabern zu inspirieren.

## **Die Bedeutung der Sammlung für Eisenbahnfans**

Die Ankunft dieser Sammlung hat die Türen für zahlreiche Veranstaltungen und Ausstellungen geöffnet, die sich auf das Thema der Modelleisenbahn konzentrieren. Das Pfalzbahn-Museum ist fortan nicht nur ein Ort für Eisenbahn-Enthusiasten, sondern auch ein Anziehungspunkt für Familien und Schulklassen, die mehr über die faszinierende Welt der Modelleisenbahnen erfahren möchten. Zudem sollen spezielle Führungen und Workshops umgesetzt werden, in denen Besucher selbst Hand anlegen und experimentieren können.

Mit der Integration dieser Sammlung zeigt das Pfalzbahn-Museum, wie wichtig es ist, kulturelles Erbe zu bewahren und einem breiten Publikum zugänglich zu machen. Die Exponate

erzählen Geschichten aus der Vergangenheit und laden gleichzeitig dazu ein, die Faszination für Modelleisenbahnen neu zu entdecken. Für viele Besucher spielt nicht nur die Mechanik der Loks eine Rolle, sondern auch das geschichtliche Wissen und die emotionalen Erinnerungen, die mit den Modellen verbunden sind.

Die Sammlung von Karl-Heinz Lorenz ist also mehr als nur ein Haufen Modelle; sie ist ein kleines Stück der Geschichte, das nun im Pfalzbahn-Museum weiterlebt und Interesse weckt. Jeder Besucher hat die Möglichkeit, einen Blick auf diese einzigartigen Zinn-Modelle zu werfen und einen Fuß in die Welt der Modelleisenbahnen zu setzen, was für das Museum und die Region von großer Bedeutung ist.

## **Kulturelles Erbe in neuem Licht**

Während die Sammlung nun in Neustadt strahlt, bleibt der Einfluss von Karl-Heinz Lorenz in der Herz der Eisenbahnfans und der regionalen Geschichte bestehen. Durch die Ausstellung der Zinn-Modelle wird seine Leidenschaft für die Eisenbahn lebendig gehalten und lädt die Zukunft ein, die Faszination des Schienenverkehrs weiter zu erkunden. Diese Entwicklung zeigt eindrucksvoll, wie wichtig es ist, Kulturgüter zu erhalten und sie für künftige Generationen sichtbar zu machen.

## **Die Bedeutung der Sammlung für das Pfalzbahn-Museum**

Die Übertragung der Zinn-Modelle von Karl-Heinz Lorenz an das Pfalzbahn-Museum ist mehr als nur ein einfacher Transport von Objekten. Diese Sammlung stellt einen wertvollen kulturellen und historischen Beitrag dar, der die maritime und eisenbahntechnische Geschichte der Region widerspiegelt. Die Modelle, die in Form von Loks und Waggons gefertigt sind, geben Einblick in die technischen Fortschritte der Eisenbahntechnologie und spiegeln die reiche Tradition des

Eisenbahnwesens in Deutschland wider. Sie sind nicht nur Spielzeug oder Sammlerstücke, sondern auch Zeitzeugen, die die Entwicklung der Mobilität im 20. Jahrhundert dokumentieren.

Besonders hervorzuheben ist, dass die Modelle überwiegend Unikate sind, da sie in eigens gestalteten Formen gegossen wurden. Diese Individualität macht die Sammlung nicht nur für Eisenbahnliebhaber von Interesse, sondern auch für Historiker und Ausstellungskuratoren, die die Verbindung zwischen Technik, Kunst und Kultur erkunden.

## **Die Rolle von Sammlungen in der Museumsarbeit**

Sammlungen wie die von Karl-Heinz Lorenz spielen eine zentrale Rolle in der Museumsarbeit. Sie ermöglichen es Museen, Geschichten zu erzählen und Wissen zu vermitteln. Das Pfalzbahn-Museum hat sich das Ziel gesetzt, diese Art von Sammlungen lebendig zu halten, indem sie interaktive Maßnahmen entwickeln und neue Ausstellungskonzepte umsetzen. Reinhard Winkler, der stellvertretende Leiter des Museums, gab an, dass die Vitrinen im Museum nach einem neuen Konzept bestückt werden sollen, um das Erlebnis für die Besucher zu optimieren. Es ist ein Ansatz, der nicht nur die Ästhetik, sondern auch die didaktische Funktion der Ausstellungsräume in den Vordergrund stellt.

Darüber hinaus fördern solche Sammlungen auch das lokale Interesse an Geschichte und Technik. Schulen und Bildungseinrichtungen könnten von speziellen Programmen profitieren, die den Schülern die Entwicklung der Eisenbahn näherbringen. Das Pfalzbahn-Museum könnte somit zu einem wichtigen Bildungsstandort für die Region werden und das Bewusstsein für die eigene kulturelle Identität stärken.

## **Nachhaltigkeit und Erhalt von Kulturgütern**

In der heutigen Zeit sind der Erhalt und die nachhaltige Präsentation von Kulturgütern besonders wichtig. Die Entscheidung, die Zinn-Modelle im Pfalzbahn-Museum auszustellen, ist nicht nur eine praktische, sondern auch eine ethische Angelegenheit. Der Wert von Kulturgütern erstreckt sich über den materiellen Wert hinaus; sie sind Träger von Geschichte und Identität. Museen haben die Verantwortung, solche Sammlungen angemessen zu archivieren und für zukünftige Generationen zugänglich zu machen.

Das Pfalzbahn-Museum zeigt hier einen vorbildlichen Umgang mit dem Erbe der Region, indem es die Sammlung angemessen präsentiert und gleichzeitig die Bedingungen schafft, die für den Erhalt dieser wertvollen Stücke erforderlich sind. Es werden Maßnahmen ergriffen, um die Ausstellung vor Witterungseinflüssen zu schützen und sicherzustellen, dass die Objekte in einem angemessenen Zustand bleiben. Dies ist ein bedeutender Aspekt der Museumsarbeit, der oft im Hintergrund operiert, aber entscheidend für die Wahrung des kulturellen Erbes ist.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**